

Über der Retzer Bühne liegt Liebe in der Luft

Laien-Darsteller präsentieren ein witziges Stück mit vielen Wendungen

Von Heidi Stork

Eine Affäre ist zwar kein Beinbruch, kann aber zu einem führen, wenn Lebenskünstlerin Harriet ihre Liebhaber nicht im Griff hat. Das neue Stück der „Retzer Bühne“ beschert schlüpfrige Umstände.

Bad Salzuflen-Retzen. Seit 29 Jahren ist der Premieren-Samstag im Gasthaus Rickmeyer eine feste Größe mit Kultstatus im Kalender der eingeschworenen Fangemeinde. Zwar haben sich im Lauf der Jahre die Gesichter der Hobby-Schauspieler geändert, doch eines haben sie alle gemein: Der Spaß an Klamauk und Blödeleien liegt ihnen im Blut.

So verwundert es nicht, dass das Ensemble unter Spielleitung von Susanne Habenicht wieder ein amüsantes Stück beschert, bei dem kein Auge trocken bleibt. Denn wenn John Paul Youngs „Love Is in the Air“ aus den Lautsprechern dröhnt, dann liegt Liebe über der „Retzer Bühne“ in der Luft. Und wenn sich kurz darauf der rote Vorhang hebt und den Blick ins Schlafzimmer freigibt, ahnt auch der letzte Zuschauer, worum es in der Komödie mit dem vielversprechenden Titel „Ein Schlüssel für zwei“ gehen könnte.

Was anfangs nach einem vorhersehbaren Bühnenstück aussieht, erhält nicht zuletzt durch die starken Darsteller und das temporeiche Spiel immer neue Wendungen: Da wäre zunächst die attraktive Harriet (hervor-



Bettgeflüster: Die Schäferstündchen von Liebhaber Gordon (Mathias Weber, links) und Harriet (Sabine Weber) sind auch nicht mehr das, was sie mal waren. Und was macht der betrunkene Richard (Andreas Ernst) im Schlafzimmer? FOTO: STORK

ragend gespielt von Sabine Weber in ihrer ersten Hauptrolle), die ihr teures Leben von zwei Liebhabern finanzieren lässt. Dank ausgeklügelter Terminplanung haben die Schäferstündchen im britischen Küstenort bisher wunderbar funktioniert, ohne dass sich die beiden Herren jemals begegnet wären. Als Gespiele Gordon (Matthias Weber) al-

lerdings in der Küche auf einem Fisch ausrutscht und sich das Bein bricht, nimmt das Unheil seinen Lauf. Die Krankenpflege übernimmt Harriets Freundin Anne (Monika Weber), und noch am selben Tag steht Liebhaber Nummer zwei (Andreas Landau) auf der Matte. Bald suchen auch die betrogenen Ehefrauen Magda und Mildred (Heidi Krysmann und

Sara Büll) nach ihren Männern. Tierarzt Richard (Andreas Ernst) taucht plötzlich als Annes Ehemann auf. Es bricht das reinste Chaos aus, denn Harriet und Anne verstricken sich in ihren Lügengeschichten. Kurzerhand wird die Luxuswohnung in eine schicke Privatklinik umfunktioniert...

Für ihr intensives Spiel mit ausdrucksstarker Mimik und

Gestik wurden die fantastischen Hobby-Schauspieler mit lang anhaltendem Applaus belohnt.

Restkarten für die letzte Aufführung bei Rickmeyer am 29. März sind unter ☎ (0 52 22) 2 06 07 zu haben. Außerdem gibt es noch einige Tickets für die Vorstellungen im Kur- und Stadttheater am 4., 5. und 6. April. Weitere Infos: www-retzer-bühne.de